Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 5 (1932)

Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.05.2025

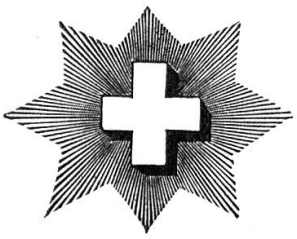
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

V. Jahrgang No. 8 Zürich, August 1932

PIONIER

Offizielles Organ des Eidgenössischen Militärfunkerverbandes (EMFV)
Organe offic. de l'Association fédérale des radiotélégraphistes militaire
und der Vereinigung Schweizerischer Feldtelegraphenoffiziere

Redaktion und Administration des „Pionier" (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstr. 22, Zürich 6 — Postcheckkonto VIII, 15666. — Der „Pionier" erscheint monatlich. — Redaktionsschluss am 20. jeden Monats. — *Jahres-Abonnement:* Mitglieder Fr. 2.50, Nichtmitglieder Fr. 3.—. — *Druck und Inseratenannahme:*
Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G., Zürich, Stauffacherquai No. 36-38



Zum 1. August.

Wiederum erklingen am 1. August-Abend die Glocken in allen Orten unseres Landes, verkünden uns feierlich den Geburtstag unserer Heimat. Klingen als Dank an unsere Vorväter, die in Zeiten der Bedrängnis ihr Ziel und Heil in der Einigkeit fanden. Was damals Not tat, gilt auch heute wieder in starkem Masse. Immer mehr schleicht die Weltkrise über unsere Grenzen; aber auch im Innern des Landes sind starke Kräfte am Werke, denen unsere Wehrkraft ein Dorn im Auge ist und sie lieber durch eine Parteimacht ersetzt sähen. Mehr denn je gilt daher ein Zusammenhalten im Sinne unserer Ahnen. Nicht durch lautes äusserliches Patriotentum am 1. August soll sich die Einigkeit zeigen! Nur die innerliche Einstellung führt dazu, täglich wahrhaft patriotisch zu wirken und zum Zusammenhalten beizutragen.

Die diesjährige Sammlung am 1. August ist für die berufliche Ausbildung Mindererwerbsfähiger bestimmt. Kameraden, gedenkt dieser Armen, die durch ein hartes Missgeschick an der Entfaltung ihrer vollen Kräfte gehindert sind, durch eine freudige Unterstützung der Sammlung, im Sinne der alten Schweizerdevise «Einer für alle, alle für einen!»